

14. November 2008

Hydrografische Pegelstation in Opponitz wird neu errichtet Plank: Wichtiges Hochwasserprognosesystem für die Ybbs

Die hydrografische Pegelstation in Opponitz an der Ybbs einschließlich der Messeilbahn wird neu errichtet. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf rund 250.000 Euro. Die Station war durch das extreme Hochwasser im September 2007 schwer beschädigt worden, ein Neubau der gesamten Anlage ist erforderlich geworden. „Die Pegelstation mit ihren Messeinrichtungen und der Messeilbahn in Opponitz sind ein zentrales Element des Hochwasserprognosesystems für die Ybbs, das bis Ende 2009 realisiert werden soll“, betont dazu Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Voraussetzung für den Neubau ist ein Vertrag zwischen dem Land Niederösterreich und der Wienstrom GmbH, da die Station auf einem im Eigentum der Wienstrom befindlichen Grundstück errichtet wird.

Für die Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen hat das Land ein umfassendes Finanzierungspaket geschnürt. Bis 2016 werden rund 600 Millionen Euro in den Hochwasserschutz investiert. „Das ist eine Verdoppelung der bisherigen Mittel. Damit ist es möglich, Schutzprojekte mit bis zu 80 Prozent zu fördern“, so Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.